

Dein Wille, Herr, ist meine Lust

Text u. Musik: Gerhard A. Spingath

1. Wenn ich's auch nicht ver - ste - he, dein Wil - le Herr, ge -
2. Was für ein rei - ches Le - ben hat Gott mir doch ge -
3. Was nüt - zet dir dein Kla - gen, du kannst Gott al - les

1. Wenn ich's auch nicht ver - ste - he,
2. Was für ein rei - ches Le - ben
Was nüt - zet dir dein Kla - gen,

1. sche - he. Lob, Preis und Dank will ich dir brin - gen,
2. ge - ben, von sei - nen ho - hen Him - mels - ga - ben
3. sa - gen; doch hat er's an - ders vor - ge - se hen,

1. trotz al - ler Not, mit Freu - den sin - gen: Mir wird es im - mer
2. kann mei - ne See le reich - lich ha - ben. Mir wird es im - mer
3. so nimm es hin, lass es ge - sche - hen. Es sei dir, See - le,

1. mehr be - wusst, dein Wil - le, Herr, ist mei - ne Lust.
2. mehr be - wusst, sein Wil - le ist mir ei - ne Lust.
3. stets be - wusst, sein Wil le sei dir ei - ne Lust.